



## „Digitalisierung und Corona - Bleibt jetzt alles anders?“

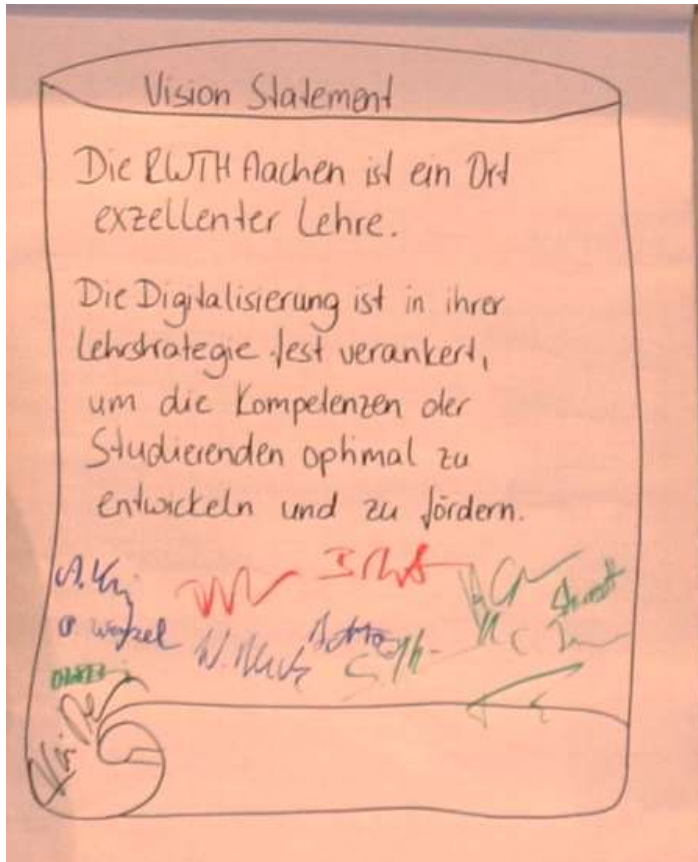
20.09.2021 - Forum Hochschulräte, Berlin  
Univ.-Prof. Dr. A. Krieg, Prorektor Lehre RWTH

*„Wir setzen jetzt konsequent eine zweite Phase der Digitalisierungsstrategie in der Lehre von 2018 bis 2023 mit der Erwartung um, dass wir danach keine weitere Phase mehr brauchen.*

*Bis Ende 2023 soll die Digitalisierung in der Lehre an der RWTH Aachen eine Selbstverständlichkeit sein.“*

Professor Ulrich Rüdiger, Rektor der RWTH Aachen, Herbst 2018

# Digitalisierungsstrategie Lehre 2018



## Digitalisierungsstrategie Lehre 2018 – Ziele

---

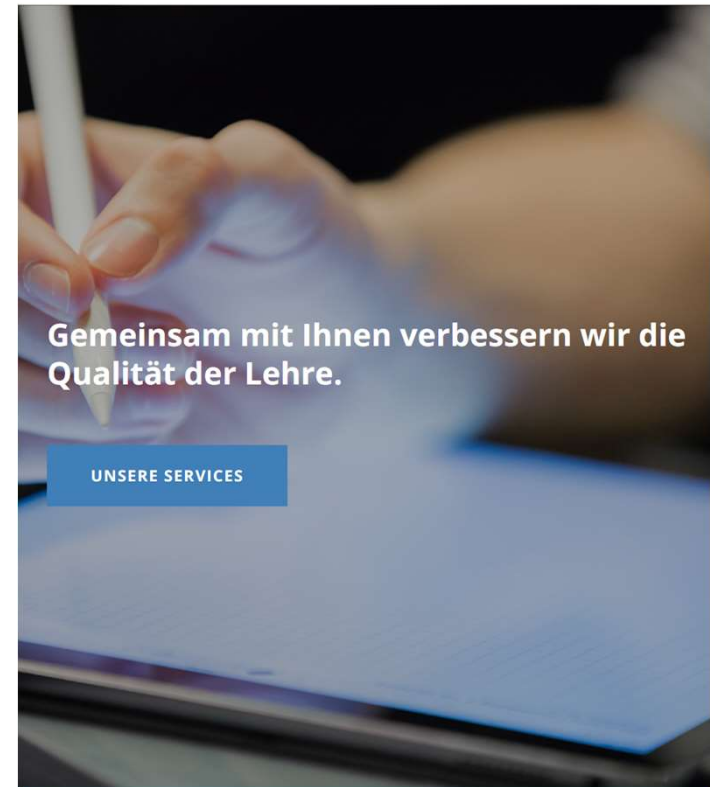
- **Studienerfolg** steigern
- **Individualisierung** der Lehre an einer Massenuniversität
- **Heterogenität** der Studierenden
- Internationalisierung mit **virtueller Mobilität**
- **Studieneingangs-** und **-übergangsphase**
- Förderung von **Hochbegabten** über Umgebung hinaus



# Digitalisierungsstrategie Lehre 2018 – Einrichtung des CLS

## Das Center für Lehr- und Lernservices (CLS)

- **wissenschaftliche Serviceeinrichtung** seit 2019 mit ca. 70 Mitarbeiter\*innen
- Videoproduktion
- E-Prüfungen
- Serious Games
- Learning Analytics
- Wissenschaftliche Evaluation
- Hochschuldidaktik
- Campusmanagement
- Prozessmanagement



Gemeinsam mit Ihnen verbessern wir die Qualität der Lehre.

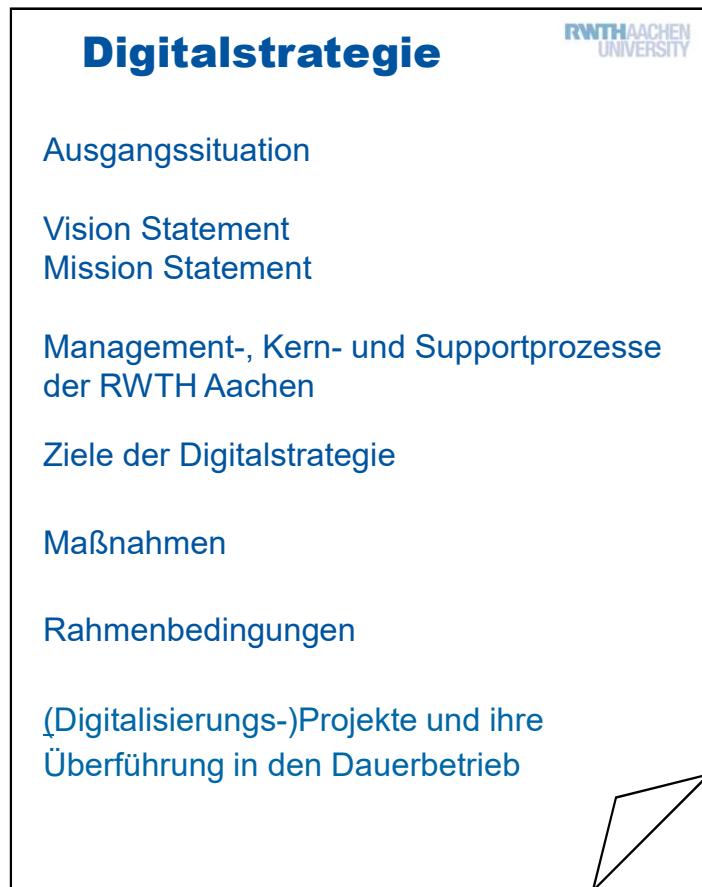
UNSERE SERVICES

Informationen und Handreichungen zu den Themen Distanzprüfungen und Fernlehre im Corona-Semester an der RWTH Aachen finden Sie unter:

<https://video.cls.rwth-aachen.de/>

## Ausblick: Digitalstrategie der RWTH

---



- Die RWTH Aachen ist ein Präsenzuniversität, die umfassend digital agiert.

Die **Digitalstrategie** umfasst

- Forschung
- Lehre
- Management- und Supportprozesse  
(Verwaltung, OZG)

## Erweiterung des Angebots zur Lernmedienproduktion in Corona Semestern

---

- **Niedrigschwellige Videoproduktion in Hörsälen und Studios**
  - Hörsaalaufnahmen in 5 Hörsälen (mit stud. Hilfskräften)
  - Vortragsaufzeichnungen in 2 Greenscreen-Studios
- **Ermöglichung von Eigenproduktionen durch Lehrende**
  - Ausstattung aller Lehrenden mit Software zur Aufzeichnung am eigenen PC
  - Digitales Workshop- und Beratungsangebot
- **Ermöglichung von Videokonferenzen und Webinaren**
  - Ausstattung aller Lehrenden und Studierenden mit Videokonferenz-Software
  - Digitale Handreichungen zum Einsatz von Videokonferenz-Software (<http://video.cls.rwth-aachen.de>)

## Erweiterung des Angebots zur Prüfungsdurchführung in Corona Semestern

---

- **Distanzprüfungen**

- Mündliche und schriftliche Prüfungen mit Zoom-Beobachtung (ohne Speicherung)
- Analoge und digitale Prüfungsanteile (Hochladen von Klausuren)

- **Ermöglichung alternativer Prüfungsszenarien**

- Abkehr vom Prinzip der klassischen summativen Abschlussprüfung
- Lernportfolios, Planspiele, studentisch generierte Produkte, Projektarbeiten, Serious Games, E-Tests, Quizzes

- **Take-Home Exams**

an der RWTH wegen der Täuschungsmöglichkeiten kaum verbreitet



## Perspektive - Lehre im WiSe 2021/2022 und darüber hinaus

---

### Digitalstrategie:

1. Kurzfristig: **Keine** vollständige **Rückkehr in die Präsenz** im WiSe 21/22
2. Langfristig: Aufbau bzw. Erhalt des **Angebots digitaler, virtueller und hybrider Lehrveranstaltungen** – wo möglich und sinnvoll  
(Stichworte: Mobilität, Internationalisierung, Diversitätsgerechtigkeit, Barrierefreiheit)

Die **Umsetzung virtueller und hybrider Lehrveranstaltungen** auf Basis der Erfahrungen aus der Pandemie befindet sich **in der Planung**.

**Systematische wissenschaftliche Evaluation** mit empirischer Evidenz zur Wirksamkeit

## Erste Schritte zur Durchführung hybrider Veranstaltungen

---

- **4 Szenarien hybrider Lehrformate** mit unterschiedlichen Aufwänden und Produktionsqualitäten
- Ausstattung **3 zentral verwalteter Hörsäle** mit **Aufzeichnungs- und Streaminghardware**, d.h. Aufzeichnung, paralleles Live-Streaming und jederzeitiger Zugang über den Lernraum
- **5 Hörsäle** werden **webkonferenzfähig** gemacht.  
Diese Ausstattung kann bei Bedarf mittelfristig in mehr Hörsäle übertragen werden.
- **Dazu:** Handreichungen, Weiterbildungsprogramme, Sprechstunden u.v.m.

## „Digitalisierung und Corona - Bleibt jetzt alles anders?“ – das Wichtigste ist aber...

---

- Nicht die Technik, sondern die **soziale Einbindung der Studierenden** als größte Herausforderung
- **Räumliche Anforderungen** werden erst in Jahren erfüllt werden.
- **Massenvorlesungen** haben ihren Zenit überschritten.
- **E-Prüfungen** werden zum Standard, rechtliche Rahmenbedingungen für **KI-Einsatz** in Prüfungen werden benötigt
- Schaffung von **Strukturen für Studierende**  
z.B. Stundenplan, Zwischenziele, Feedback, studentische Arbeitsplätze
- **Interaktive, kollaborative Gestaltung** der virtuellen Lehre
- **Verbindlichkeit** schaffen

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

---

**Univ.-Prof. Dr. Aloys Krieg, Prorektor für Lehre**

**[krieg@rwth-aachen.de](mailto:krieg@rwth-aachen.de)**

**0241 80 - 94525**